

J. N. 178. 197

Landbibling R. 1. 17.
Ober Lägerau

Hochworfliche Herrn Professor,

Wen einigen Tagen habe ich mit Bekümmung
von Herrn Wilhelm Löwen einen Brief er-
halten, der mir Ihre Bedenken mittheilt, die
ich nicht hätte vermuthen, im Herrn auch die-
wohl meinem innigen Dank nicht zu verzeihen, für
die große Güte, welche Sie mir durch Überpendung
des herrlichen Liedes vom: "Sabandayya" bewiesen
haben. In der Freude nimmt Herz mit ⁴Wied
ich sofort auf Herrn Löwen, den ich in dieser
Angelegenheit gekannt, und war zuletzt im Lan-
gnilla mich aus der besten Art Freundschaft zu
empfehlen.

Überzeugung sind meine Handlungen
und mein Verstand für Sie,
Lieber! zu tief Befürchtung vor dem
Gott; was es das einzige Professor
der Philosophie, welcher meinem Vater
golla Gracchigkeit in der Philosophie
Muller hat, bis das Hauptstück für
seine Religion der Philosophie, für seine
ganz der Philosophie Entzückung sind für
Lieber! Man ist Geist und Herz nicht
vergessen will, dann ist es die klassische
Klassiker: "Ludwig Landerer von Lindau" ist
in der Sammlung der Klassiker der Philosophie.

Ich danke sehr herzlich Glück ab für Sie, sehr große
für Professor, ganz an sich weiß, das Leben
an der Seite sind tiefen Mannes zu leben,



